

Die Woche in der

www.dompfarre.info



Besonders gestaltete Gottesdienste

Sonntag - Fest der heiligen Familie

30

*Sie fanden Jesus im Tempel;
er saß mitten unter den Lehrern*
L1: Sir 3,2-6.12-14
L2: Kol 3, 12-21
Ev: Lk 2,41-52

9.00 **Pfarrmesse**
10.15 **Hochamt** mit Prälat Rühringer;
Musik: Josef Gabriel Rheinberger (1839-1901): Missa in nativitate Domini *

Montag Hl. Silvester I. (Papst)

31

16.30 **Jahresschlussandacht** mit Kardinal Schönborn und Domprediger Huscava; Festliche Musik zum Jahresschluss von Felix Mendelssohn Bartholdy und

John Rutter *
18.00 *Der Dom wird aus Sicherheitsgründen geschlossen.*
24.00 **Geläute der Pummerin**

Dienstag - Neujahr / Hochfest der Gottesmutter Maria

1

00:00 **Geläute der Pummerin**
*Sie fanden Maria und Josef und das Kind.
Als acht Tage vorüber waren,
gab man dem Kind den Namen Jesus*
L1: Num 6,22-27
L2: Gal 4,4-7

Ev: Lk 2,16-21
9.00 **Pfarrmesse**
10.15 **Hochamt** mit Prälat Weismayer;
Musik: Joseph Haydn (1736-1809): Kleine Orgelsolo-Messe *

Mittwoch Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz (Bischöfe, Kirchenlehrer)

2

Donnerstag Heiligster Name Jesu

3

Freitag

4

16.45 Alpenländische Chormusik zur Einstimmung (Vokalquartett):
17.00 **Krippenandacht** bei der Weihnachtskrippe (nähere Informationen siehe Rückseite)

19.00 **Herz Jesu-Messe**; Herz Jesu-Litanei · Eucharistische Anbetung · Eucharistischer Segen

Samstag

5

17.00 **Krippenandacht mit Segnung** von Wasser, Kreide und Weihrauch, mit Dompfarrer Faber

Sonntag - Hochfest der Erscheinung des Herrn

6

Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen
L1: Jes 60,1-6
L2: Eph 3,2-3a.5-6
Ev: Mt 2,1-12

9.00 **Pfarrmesse**
10.15 **Pontifikalamt** mit Kardinal Schönborn; Musik: Wolfgang Amadé Mozart (1756-1791): Piccolomini-Messe *
17.00 **Vesper** mit Dechant Lambrichs

Regelmäßige Gottesdienste

an Sonn- und Feiertagen

7.30 Hl. Messe
9.00 Pfarrmesse
9.00 Kindermesse (falls angegeben · in der Unterkirche)
10.15 Hochamt
11.00 Hl. Messe (lateinisch · in der Unterkirche)
12.00 Orgelmesse *
17.00 Vesper
18.00 Hl. Messe
19.15 Hl. Messe (Studentenmesse)
21.00 Hl. Messe

an Werktagen

6.30 Hl. Messe
am Maria Pócs-Altar
7.15 Kapitelmesse
mit integrierten Laudes
8.00 Hl. Messe
am Maria Pócs-Altar
12.00 Hl. Messe
17.00 **Andacht** · in der Weihnachtszeit bei der Weihnachtskrippe
18.00 Hl. Messe (Sa: Vorabendmesse)
19.00 Hl. Messe (Sa: englisch)

Beichte und Aussprache

täglich 7.00-21.45 Uhr
an Silvester 7.00-18.00 Uhr

» Stern und Engel,
Hirten und die
Weisen
künden uns das
Große,
was geschah.
Und wir loben,
danken und
wir preisen,
Gott ist nah! «

Gedanken zum 1. Jänner: Hochfest der Gottesmutter Maria & Weltfriedenstag

von Papst Benedikt XVI. am 1. Jänner 2006

„Der Herr segne dich und behüte dich... Der Herr wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Heil“ (Num 6,24.26). Es handelt sich hier um den Segen, den die Priester gewöhnlich am Ende der großen liturgischen Feste, besonders am Neujahrsfest, für das Volk erbaten.

Wenn die Liturgie uns diesen aus alter Zeit stammenden Segen zu Beginn des neuen Kalenderjahres wieder hören läßt, so ist es, als ob sie uns Mut machen wolle, unsererseits den Segen des Herrn für das neue Jahr, das seine ersten Schritte tut, zu erbitten, damit es für uns alle ein Jahr des Wohlergehens und des Friedens sein möge. Der Friede! Diese große Sehnsucht in den Herzen aller Männer und Frauen wird nach und nach, Tag für Tag mit dem Beitrag aller Menschen errichtet. Ein „Aufklackern“ des Mutes und des Vertrauens auf Gott und den Menschen ist notwendig, um den Weg des Friedens zu wählen. Und das gilt für alle: für einzelne Menschen und ganze Völker, für internationale Organisationen und Weltmächte.

„Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach“ (Lk 2,19). Der erste Tag des Jahres ist unter das Zeichen einer Frau gestellt: Maria. Der Evangelist Lukas beschreibt sie als die stille Jungfrau, die ohne Unterlaß dem ewigen Wort lauscht, das im Wort Gottes lebt. Maria bewahrt in ihrem Herzen die Worte, die von Gott kommen, und indem sie sie wie ein Mosaik zusammensetzt, lernt sie, sie zu verstehen. In ihrer Schule wollen auch wir lernen, aufmerksame und fügsame Jünger des Herrn zu werden. Mit ihrer mütterlichen Hilfe wollen wir uns bemühen, eifrig auf dem „Bauplatz“ des Friedens zu arbeiten, in der Nachfolge Christi, des Friedensfürsten. Indem wir dem Beispiel der allerseligsten Jungfrau folgen, wollen wir uns immer und allein von Jesus Christus leiten lassen, der derselbe ist gestern, heute und in Ewigkeit! (vgl. Hebr 13,8).

Das Bild (rechts) wurde fotografiert in der Kapelle des Caritas Baby-Hospitals in Bethlehem.



Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für Jänner

Maria als Beispiel für junge Menschen: dass junge Menschen, allen voran die in Lateinamerika, Marias Beispiel folgen und auf Gottes Ruf antworten, indem sie die Freude des Evangeliums in die Welt hinaustragen.

DIE STERNSINGER IN ST. STEPHAN – Mach mit! – Wir besuchen Sie!

Wie jedes Jahr bringen wir den **Weihnachtssegens** von Haus zu Haus und in den Dom. Gemeinsam werden wir für einen guten Zweck die Menschen in ihren Wohnungen besuchen und ihnen die Frohe Botschaft verkünden. Damit unterstützen wir Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika.

- Wenn du Lust hast, dabei zu sein, **melde Dich bitte** telefonisch in der Pfarrkanzlei St. Stephan unter 01/51 552 - 35 30 oder schicke uns ein E-Mail an dom-jungschar@gmx.at.
- Als **Begleitpersonen** sind **Jugendliche und Erwachsene** willkommen.
- Von **Freitag, 4. bis Sonntag, 6. Jänner 2019** werden **Kinder und Jugendliche** als **Heilige Drei Könige** im Pfarrgebiet unterwegs sein. Wenn Sie den **Besuch der Sternsinger** in Ihrer Wohnung wünschen, bitten wir Sie, Ihren Wunsch beim **Portier des Curhauses** ab Montag, 24. Dezember zu deponieren (Stephansplatz 3).
- Am **6. Jänner** singen die Heiligen Drei Könige am Ende der Dom-Gottesdienste.
- **Bitte unterstützen Sie die „Hilfe unter einem guten Stern“** mit Ihrer Spende. Vergelt's Gott!



www.sternsingen.at

DIE DOMPFARRE ST. STEPHAN LÄDT EIN

- **Sonntag, 6. Jänner** 15.30-16.30 Uhr **KLINGENDES GEBET** (Barbarakapelle)
- Nächstes **PFARRCAFÉ** Sonntag, 13. Jänner ab 10.00 Uhr
- Nächster **MONTAGS-SPAZIERGANG** Montag, 7. Jänner 14.00 Uhr
- Nächste **TÄNZE AUS ALLER WELT** Dienstag, 8. Jänner 10.00-11.30 Uhr
- Nächster **SENIORENCLUB** Dienstag, 8. Jänner 15.00 Uhr
- Nächste **GEBETSRUNDE der charismatischen Erneuerung** Mittwoch, 9. Jänner 17.45 Uhr in der Curhauskapelle
- Nächste **BIBELGESPRÄCHSRUNDE** Donnerstag, 10. Jänner 8.45 Uhr

missio - SAMMLUNG FÜR DIE AUSBILDUNG VON PRIESTERN IN DEN ÄRMSTEN LÄNDERN

am Sonntag, 6. Jänner 2019

„Die Welt braucht Priester!“

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Priesterausbildung in Afrika, Asien und Lateinamerika, **Sie ermöglichen die Ausbildung von mehr als 80.000 Priestern**, vor allem in armen Ländern, wo es zahlreiche Berufungen gibt.

Gott wird es vergelten! www.missio.at

Aviso: MIT GOTT INS NEUE JAHR... EINKEHRNACHMITTAG IN DER DOMPFARRE

am Sa, 19. Jänner | 14.30 - 18.30 Uhr

„Freundschaft mit Gott – Ein persönliches Jahresmotto für 2019“

- geistliche Impulse von Pfarrer Dr. Andreas Kaiser
- Ort: Leosaal des Curhauses, Stephansplatz 3/4. Stock
- 17.30 Uhr: abschließende hl. Messe
- Keine Anmeldung erforderlich
- Gerne betreuen wir auch Ihre **Kinder** während des Nachmittags. Aus organisatorischen Gründen bitten wir dafür bis 11.1. um Voranmeldung unter (01) 51 552 - 35 30.

Herausgeber: Dompfarre St. Stephan • dompfarre@dompfarre.info • www.dompfarre.info

Kanzleistunden: Diese Woche: Mo, Mi, Do, Fr | 9.00-12.00 Uhr (Di geschlossen!) • Tel: +43/1/51 552-35 35